

Zahl der indischen Studierenden in Europa steigt an

29.08.2017 | Berichterstattung weltweit

Großbritannien ist in Europa nach wie vor das beliebteste Land, Deutschland liegt nun auf Platz zwei.

Für indische Studierende, die ins Ausland gehen, sind die USA zwar weiterhin das wichtigste Zielland, jedoch zieht es sie immer häufiger nach Europa. Nach Schätzung der EU studieren etwa 45.000 Inder in Europa; die meisten - etwa 20.000 - in Großbritannien. Ein besonders starkes Wachstum verzeichnen nicht-englischsprachige Länder. So ist in der ersten Jahreshälfte 2017 die Zahl indischer Studierender, die für ein Studium nach Frankreich kamen, um 40 Prozent im Vergleich zum Vorjahr gestiegen - im Jahr 2020 sollen es 10.000 sein.

Im akademischen Jahr 2015/16 waren über 14.000 Studierende aus Indien an deutschen Hochschulen immatrikuliert. Es wird erwartet, dass sich die kontinuierliche Wachstumsrate der vergangenen Jahre von 15 bis 20 Prozent weiterhin fortsetzt. Laut dem Deutschen Akademischen Austauschdienst liegt der Grund für Deutschlands gestiegene Attraktivität insbesondere in den niedrigen Studiengebühren, vielen Master-Programmen in englischer Sprache sowie Förderangeboten.

Zum Nachlesen:

- StudyInternational.com (21.07.2017): [EU pulling more Indian students](#)
- The Economic Times (20.08.2017): [From France and Germany to Poland and Scandinavia, education options for Indian students have exploded in EU](#)
- The Hindu Times (11.05.2017): [‘We aim to increase number of Indian students in France’](#)

Quelle: StudyInternational.com, The Economic Times

Redaktion: 29.08.2017

Länder / Organisationen: Indien, Frankreich, Deutschland, Vereinigtes Königreich (Großbritannien), EU

Themen: Bildung und Hochschulen

[Zurück](#)

Weitere Informationen